

Borken, den 27.06.08

Bürgerantrag an den Rat der Stadt Borken

Betr.: Parkmöglichkeit auf dem Borkener Marktplatz während der Wintersaison.

Hiermit beantragen wir die Öffnung des Marktplatzes vom 31. Oktober 2008 bis zum 31. März 2009.

Begründung: Seit ca. 10 Jahren ist der Borkener Marktplatz für den Autoverkehr gesperrt. Seitdem haben viele Einzelhändler mit erheblichen Einkommenseinbußen zu kämpfen. Für Hausbesitzer in der Innenstadt ergeben sich Schwierigkeiten, bei der Vermietung der Läden geeignete Mieter mit einem attraktiven Angebot zu finden. (Allein im Neutor stehen schon 4 Ladenlokale leer; einige Mieter warten nur auf das Ende ihres Mietvertrages.)

Geschäftsinhaber mussten feststellen, wie die Frequenz der Besucher und Käufer in der Innenstadt immer weiter zurückgeht. Es ist damit zu rechnen, dass in naher Zukunft weitere Läden schließen müssen. Um dem vorzubeugen und eine Totberuhigung der Borkener City zu verhindern, möchten wir den Rat bitten, sich für den „ruhenden Verkehr“ auf dem Marktplatz während der „dunklen“ Jahreszeit, in der sich wenige Besucher auf der großen Fläche aufhalten, und für Parkmöglichkeiten einzusetzen. In dieser Zeit könnte dann auch in aller Ruhe die geplante **Renovierung des Vennehofparkhauses** erfolgen.

Erst wenn zeitnah ein Versuch gemacht wird, Borken wieder lebendiger zu machen und Kunden in die Innenstadt zu holen, kann ein Beschluss des Rates fundiert begründet werden. Bisher ist jedes Pro und Contra nur reine Theorie und die meisten Befürworter eines verkehrsberuhigten Marktplatzes sind leider äußerst selten oder nie an diesem Ort zu sehen. Die Verkehrsberuhigung der vergangenen Jahre hat leider nicht den erwünschten Erfolg gebracht, hat nicht zur Ansiedlung neuer und attraktiver Läden geführt und hat keine interessante Gastronomie angelockt.

Wie von Herrn Höving in der Ratssitzung am 25. Juni behauptet, ist „der Markt eh immer eine 2b Lage gewesen“. Dann wäre es doch auch nicht schade, dort zu parken. Gemütlich bummeln oder sitzen kann man auch an vielen anderen Stellen der Innenstadt: am Kornmarkt, vor dem Vennehof, in der Johanniterstraße, am Kaffeeklatsch, beim Italiener/ Heilig-Geist-Straße, am Marktplatzrand bei Becher, vor der neuen Chocolaterie in der Sternstraße, bei Cafe Veelken am Kirchplatz, am De Wynen-Platz, wenn er besser gestaltet wäre, ebenso später vielleicht am Wallienplatz und am Eingang zum Neutor, nach einer Fahrbahnsanierung. Selbst die Johann- Walling- Straße würde gern als Aufenthaltsort angenommen, wenn dort etwas zur optischen Verbesserung getan würde. Alle diese Orte mit Unterstützung durch Anlieger und Geschäftsleute attraktiv zu gestalten und während der Sommerzeit mit Blumen zu verschönern, wäre eine lohnende und nicht sehr aufwändige Aufgabe. Sie sind vom Marktplatz her schnell zu erreichen und führen an interessanten Einzelhandelsgeschäften vorbei.

Sternförmig, der „runden“ Innenstadt angemessen, würden die Besucher nicht nur der Hauptachse Vennehof-Marktplatz folgen und sich so der gesamten Bandbreite des Warenangebots bewusst.

Wer sich für die an- und abfahrenden Kunden interessiert, hat bei Cafe Becher einen interessanten Standort. Wer es ruhig liebt, setzt sich auf den Kornmarkt. Warum sitzen viele Gäste vor dem „Kaffeeklatsch“ obwohl dort Autos fahren? Sehen und gesehen werden ist die Devise – in Borken, auf Sylt, auf der Kö in Düsseldorf.

Durch strikt kontrollierte Geringgeschwindigkeit bleibt Bummeln auch mit Kindern möglich. Von polemischen Argumenten über Blechwüsten und Abgaswolken sollte man jedoch Abstand wahren. Jedes Fahrzeug hat eine gültige Plakette über eine Abgasuntersuchung und Blechwüsten findet man in Duisburg Kaiserberg und in den Hitlisten der Staumeldungen.

Da die Wochenmarktbesucher ebenfalls unter dem Wegfall der Parkplätze auf dem Markt gelitten haben, wäre es somit angebracht, auch am Samstag einen Teil der Parkplätze zu belassen. Die Chance kurz zu parken und Blumen, Gemüse und Fleisch schnell und problemlos nach Hause zu transportieren, dürfte für viele Kunden einen Anreiz bieten. Gleichzeitig würden vielleicht doch noch diese oder jene „Kombinationskäufe“ in anderen Läden getätigt.

Da es ja unstrittig ist, dass der Marktplatz in seinem jetzigen Zustand inakzeptabel ist, kann eine Fahrbahn- und Parkplatzmarkierung keinen größeren Schaden anrichten. Entfernt man einige Poller, so ist die Befahrbarkeit ohne großen Aufwand gegeben. Sollte sich die Situation nach der Wintersaison dennoch als unerträglich und keineswegs stadtlebend herausstellen, wäre eine Zustimmung zu der autofreien Neugestaltung sicherlich eine Option, die dann auch von bisherigen „Gegnern“ der autofreien Lösung getragen werden könnte und müsste.

Kostenmäßig dürfte diese halbjährige Öffnung im Gegensatz zu einer aufwändigen Neugestaltung minimal sein. Funktioniert das bisher angedachte Konzept der Attraktivitätssteigerung durch neue Bäume oder Bänke nicht, wird wieder eine große Summe Bürgergeld in das Marktplatzloch versenkt.

Wir wünschen uns für unsere Heimatstadt eine gutgemischte Geschäftsstruktur, die das Filialsystem der Großstädte verhindert, alle Bevölkerungsschichten anzieht und zu einem lebendigen Austausch aller Interessenlagen führt. Als größtenteils alteingesessene Einzelhändler haben wir das Ohr am Kunden und am Bürger, was Ratsmitgliedern anderer Berufsgruppen - ohne jeglichen Vorwurf – gar nicht möglich sein kann.

Zum Schluss bitten wir alle Ratsmitglieder unserem Begehren nachzukommen und unseren Bürgerantrag positiv zu beantworten.

Unterschriften zum Bürgerantrag an den Rat der Stadt Borken

Betr.: Parkmöglichkeiten auf dem Borkener Marktplatz während der Wintersaison.

Bonita – Moden Filiale, Markt 3
Reformhaus Arndt , Markt 20
H. Bossmann Tabak +Süßwaren, Markt 2
Optik am Markt Callegari, Markt 17
Barmenia Versicherungen, Goldstraße 5
Papiermarkt GmbH, Johanniterstr. 9
Vollenbroich Stoffe, Sternstr. 8
Bekleidungshaus Koch, Kapuzinerstr. 3-7
Foto Büsken, Goldstr. 7
Kubatta Mode GmbH, Goldstr. 8
Hörsysteme Schweers, Sternstr. 1
Musikhaus Senft, Am Markt, Goldstr. 2
Cafe Becher Am Markt, Goldstr. 1
Bibi's Fashion, Markt 9
Bäckerei Georg Thebing, Markt 8
Moden Engbers, Goldstr. 4
Monari Moden, Goldstr. 4
Willig Spielwaren, Johanniterstr. 13
Änderungsschneiderei Böggering, Markt 7
Blumenhaus H. Westermann, Markt 7
La Baguette, Johanniterstr. 15
Sabine's Chocolaterie, Sternstr. 5
Ebbi's Service Shop, Neutor 180
Beauty Hair, S. Diedrich, Sternstr. 3
Leder Moden, Eser, Neutor 20
Medisan, Neutor 22
Möbel Siebelt, Neutor 19-21
Hörakustik Raupach, Johanniterstr. 8
Foto Factory, Czech, Sternstr. 9
Bernh. Wellkamp, Imbiß, Goldstr. 13
Fa. Bödder Borken, Marktbeschicker
Fisch Hübner, Marktbeschicker
Galerie Open Art, Neutor 15
Hi-Tronic, Trepmann, Neutor 3
Juwelier Nühlen, Neutor 10
Parfümerie Homann, Heilig-Geiststr. 16
Moden Benning, Glenz, Mühlenstr. 5
Stark, Blumenfachgeschäft, Mühlenstr. 1
Rietberg Kosmetik, Neutor 11
Salon Heinz Daum, Kornmarkt 6-8
Ihr Platz –Filiale 469, Kornmarkt
Cafe Am Kornmarkt, Johanniterstr. 22
Dreier Moden, Am Markt 14
Cafe Veelken, Mühlenstr. 23
Söhngen Miederwaren, Johann- Walling-Str. 6
Hirsch Apotheke Brinckmann, Mühlenstr. 7
Haardesign Vroni, Mühlenstr. 19

M+M Reisecenter, Mühlenstr. 11
 Vierhaus Mode, Mühlenstr. 17
 GAP Telecommunication, Markt 5
 Deutsche Bank, N. Pierick, Neutor 5
 Irmis Gute Stube, Neutor 9
 Metzgerei Bellendorf, Markt 12
 Franz Woeste, Porzellan u. Lebensmittel, Heilig-Geist-Str. 24
 Juwelier Haarhaus, Heilig-Geist-Str. 22
 Haarhaus Optik, Heilig-Geist-Str. 20
 Eis –Cafe Venezia, Heilig-Geist-Str. 5
 Mode und Aussteuer Weddelling, Heilig-Geist-Str. 9
 Augenschmaus, Heilig-Geist-Str. 18
 Optik Schwartz, Heilig-Geist-Str. 13
 Schuh- Brake, Sternstr. 4
 Galerie Kranenburg, Heilig-Geist-Str. 12
 Alkazar, Markt 10
 Snackhouse, Neutor 25
 Kopfarbeit, Neutor 7
 Haarmoden van Geldern, Commende 1
 Alltours, Johanniterstr. 14
 AllGenerations Mode, Markt 14
 Goldschmiede von Oy, Markt 16
 Bistro-Backstube, Neutor 7
 Foto Cassee, Markt 4
 Menchen Reisebüro, Markt 15
 Bäckerei Hollstegge, Markt 1
 Der Brillenmacher, Mühlenstr. 3
 Goldhamster – Oase, Remigiusstr. 4
 Haus der Tausend Hosen, Marktpassage 3
 Mode und Jeans, Kapuzinerstr. 2
 Peacock-Moden, Kapuzinerstr. 1
 Juwelier Silla, Kapuzinerstr. 4
 Westmünsterland Reisebüro, Kapuzinerstr. 6
 Optik Pottgießer, Kapuzinerstr. 9
 Maria Bonita, Neutor 24
 Van Alten, Neutor 25
 Augenoptik Schlattmann, Johanniterstr. 8
 Vanity, Goldstr. 7
 Eiscafe San Remo, Johanniterstr.

Von 91 befragten Einzelhändlern/Geschäftsleuten gaben 2 keine Rückmeldung, 3 lehnten den Bürgerantrag ab. 86 gaben ihre Zustimmung durch Unterschrift und Stempel. Originale liegen vor.

Ansprechpartner:

Wolfgang Arndt

Irmgard und Helmut Homann

Verena Nühlen

Maria Glenz (Benning)

Gerda Siebelt

Eine spontane Unterschriftensammlung in der Bäckerei Hollstegge zeigte ebenfalls eine große Zustimmung der Kunden. Unterschriften liegen ebenfalls vor.